



- >> **Q2 2006 deutlich besser als Q1 2006**
- >> **Weiterhin Rückstand gegenüber exzellenten Vorjahresergebnissen**
- >> **Zukunftsinvestitionen prägen das operative Geschäft**
- >> **Prognose 2006: Staatsaufträge im zweiten Halbjahr entscheidend, Wachstumsziel anspruchsvoll**

### Kennzahlen im Überblick

|   |             | H1 2006 | H1 2005 | Veränderung in % |
|---|-------------|---------|---------|------------------|
| Umsatz                                    | (TEuro)     | 15.176  | 16.361  | -7               |
| EBIT                                      | (TEuro)     | 298     | 1.603   | -81              |
| EBT                                       | (TEuro)     | 358     | 1.683   | -79              |
| Periodenergebnis                          | (TEuro)     | 225     | 1.021   | -78              |
| Periodenergebnis je Aktie                 | (Euro)      | 0,03    | 0,16    | -78              |
| Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit | (TEuro)     | -8.286  | -2.365  | -/-              |
| Investitionen                             | (TEuro)     | 532     | 530     | 0                |
| Auftragsbestand                           | (Mio. Euro) | 15,3    | 24,0    | -36              |
| Mitarbeiter (zum 30. Juni)                |             | 220     | 207     | 6                |

|                           |         | Q2 2006 | Q2 2005 | Veränderung in % |
|---------------------------|---------|---------|---------|------------------|
| Umsatz                    | (TEuro) | 8.446   | 8.812   | -4               |
| EBIT                      | (TEuro) | 407     | 766     | -47              |
| EBT                       | (TEuro) | 428     | 798     | -46              |
| Periodenergebnis          | (TEuro) | 257     | 609     | -58              |
| Periodenergebnis je Aktie | (Euro)  | 0,04    | 0,09    | -58              |

|                   |         | 30.6.2006 | 31.12.2005 | Veränderung in % |
|-------------------|---------|-----------|------------|------------------|
| Liquide Mittel    | (TEuro) | 4.077     | 12.846     | -68              |
| Eigenkapital      | (TEuro) | 17.117    | 16.816     | 2                |
| Eigenkapitalquote | (%)     | 72,6      | 59,9       | +12,7-Punkte     |
| Kredite           | (TEuro) | 0,00      | 0,00       | -/-              |

### Finanzkalender 2006

**9. November**  
9-Monats-Ergebnisse 2006

### Kontakt

secunet Security Networks AG  
Kronprinzenstraße 30  
45128 Essen

Tel.: +49 (0) 201 5454-0  
Fax: +49 (0) 201 5454-123

E-Mail:  
investor.relations@secunet.com  
Internet: www.secunet.com

### Die secunet Aktie

Kursentwicklung Januar 2005 – Juni 2006 (Index, 3.1.2005 = 100)



*Lieber Aktionäre, Kunden, Mitarbeiter,  
und Freunde von secunet,*

im zweiten Quartal 2006 haben wir das Geschäftsergebnis der secunet Security Networks AG gegenüber dem ersten Quartal dieses Jahres deutlich verbessert. Der Umsatz ist um 26% von 6,7 Mio. Euro auf 8,4 Mio. Euro gewachsen. Gleichzeitig haben wir das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) von -0,1 Mio. Euro im ersten Quartal 2006 auf +0,4 Mio. Euro in Q2 2006 gesteigert.

Mit der unterjährigen Geschäftsentwicklung sind wir dennoch nicht zufrieden. Es ist uns nicht gelungen, an die hervorragenden Ergebnisse des zweiten Quartals 2005 anzuknüpfen. Der Umsatz lag um 4% unter dem Vorjahreswert (8,8 Mio. Euro) und das EBIT erreichte nur knapp mehr als die Hälfte des Vergleichswertes (0,8 Mio.). Die kumulierten Geschäftsergebnisse der secunet Security Networks AG im ersten Halbjahr 2006 erfüllen daher ebenfalls nicht unsere Wachstumserwartungen. So betrug der Umsatz in den ersten sechs Monaten 2006 rund 15,2 Mio. Euro, das ist ein Rückgang um 7% gegenüber dem Vorjahr. Das EBIT zum 30. Juni 2006 beläuft sich auf 0,3 Mio. Euro – gegenüber 1,6 Mio. Euro im Vorjahr ein deutlicher Rückgang.

Die Ursachen für diese Entwicklung sind die weiterhin zurückhaltende Beschaffungsaktivität auf Seiten öffentlicher Auftraggeber und eine nur durchschnittliche Nachfrage aus dem industriellen Bereich. Schwerwiegender für secunet sind jedoch die Verzögerungen, die große Projekte wie die elektronische Gesundheitskarte oder verschiedene staatliche IT-Projekte erfahren. Positiv für die Zukunft stimmt uns, dass wir in vielen großen IT-Projekten als Lieferant von hochwertiger IT-Sicherheit gut positioniert sind und gute Chancen auf Erfolg haben. IT-Sicherheit bleibt eines der Hauptthemen, das den technologischen Fortschritt der nächsten Jahre prägen und begleiten wird. Noch spiegeln die Zahlen diesen Trend aber nicht wieder.

secunet ist gut auf die anstehenden Entwicklungen in der IT und speziell in der IT-Sicherheit vorbereitet. Dies betrifft zum einen die technologische Seite des Geschäfts: Die Weiterentwicklung von Software- und Hardwareprodukten im Bereich der Hochsicherheit wird mit Nachdruck vorangetrieben, auch in Kooperation mit unseren Hauptkunden. Lösungen, die sich in der Hochsicherheit bewähren, lassen sich gut auf die Sicherheitsanforderungen im industriellen Bereich übertragen – auch hier erweitern wir unser Portfolio. Zum anderen kommt das Know-how, das unsere Mitarbeiter in Beratungs- und Entwicklungsprojekten erwerben, allen Kunden von secunet zugute und sichert uns auch zukünftig gute Marktchancen.

Diese vielfältigen Investitionen in die Zukunft von secunet machen uns für die mittlere Frist sehr zuversichtlich, unsere Wachstumsziele beim Umsatz und Ergebnis zu erreichen. Für das laufende Geschäftsjahr 2006 ist die Prognose jedoch nicht einfach: Schon zum Ende des ersten Quartals hatten wir auf die Risiken hingewiesen, die sich aus der speziellen Kundenstruktur von secunet und aus der Abhängigkeit von größeren Projekten ergeben. Aufgrund der Ergebnisse im ersten Halbjahr und unserer Prognosen für das zweite Halbjahr erwarten wir eine Fortsetzung des Geschäftsverlaufs der Vormonate. Wir rechnen daher nur sehr bedingt damit, die exzellenten Quartalsergebnisse des Jahres 2005 zu übertreffen: Entscheidend bleiben hierbei die Beschaffungsvorgänge der öffentlichen Bedarfsträger.

*Fhr*  
*Rainer Baumgart*

Dr. Rainer Baumgart  
Vorstandsvorsitzender

Dr. Rainer Baumgart



## Zwischenbericht zum ersten Halbjahr 2006

### Umsatzentwicklung

Der secunet Konzern hat im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2006 einen Umsatz von 8,4 Mio. Euro erwirtschaftet. Gegenüber dem ersten Quartal des laufenden Jahres bedeutet dies eine Steigerung um 26%. Damit schließt secunet wieder an das saisonale Muster der Vorjahre auf: Das zweite Quartal ist besser als das erste und ein deutlich positiver Trend ist erkennbar.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Entwicklung jedoch nicht zufrieden stellend. Gegenüber dem 2. Quartal 2005 (8,8 Mio. Euro) sind die Umsatzerlöse um 4% zurückgegangen. Ursächlich für diese Entwicklung ist die weiterhin zurückhaltende Nachfrage aus den Beschaffungsvorgängen der öffentlichen Bedarfsträger: Der bisher fehlende Haushaltsbeschluss, der diese Nachfrage limitierte, ist allerdings auch erst zum Ende des zweiten Quartals getroffen worden. Somit wird die Ausnutzung der dort festgelegten Ermächtigungen durch staatliche Stellen im zweiten Halbjahr für die Umsatzsituation des Gesamtjahres maßgeblich sein.

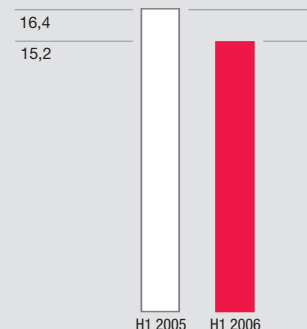
Der Rückstand gegenüber den exzellenten Vorjahreszahlen, der bereits im ersten Quartal 2006 bestand, konnte daher auch im Laufe des zweiten Quartals nicht aufgeholt werden. Die Umsatzerlöse lagen im ersten Halbjahr 2006 mit rund 15,2 Mio. Euro um 7% unter dem entsprechenden Vorjahreswert (16,4 Mio. Euro).

### Ertragslage

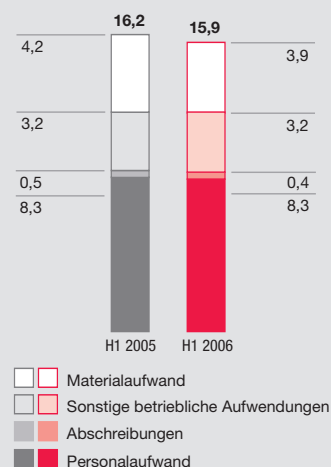
Auf der Kostenseite hält sich secunet auch weiterhin an klare Budgetvorgaben. Die Hauptkostenpositionen Personal, Abschreibungen und sonstige betriebliche Aufwendungen konnten daher im zweiten Quartal 2006 gegenüber dem Vorjahresquartal sogar leicht gesenkt werden. Die Summe dieser Positionen betrug im zweiten Quartal 2006 rund 8,3 Mio. Euro gegenüber 8,4 Mio. Euro im Vorjahr. Gestiegen sind die Materialkosten (von 2,2 Mio. Euro im Vorjahr auf 2,3 Mio. Euro im Q2 2006) – diese Position ist stark von den mit Hardwarelieferungen verbundenen Projekten abhängig, dies sind im Wesentlichen die SINA-Projekte. In der kumulierten 6-Monatsbetrachtung sind die Kosten von 16,2 Mio. Euro im Vorjahr auf 15,9 Mio. Euro im laufenden Jahr zurückgegangen (-2%). Bemerkenswert ist die Tatsache, dass die Personalkosten trotz eines um 6% gestiegenen Personalbestandes (Vorjahr 207 Mitarbeiter, 220 Mitarbeiter zum 30.06.2006) sogar leicht zurückgegangen sind. Dies liegt daran, dass die Geschäftsergebnisse zu einer Reduktion der variablen Vergütungsbestandteile führten.

Der Rückgang der Umsatzerlöse bei gleichzeitig nahezu unveränderten Kosten führt zu einer entsprechend großen Reduktion des Ergebnisses vor Zinsen und Steuern: Das EBIT beträgt nach 1,6 Mio. Euro im Vorjahr 0,3 Mio. Euro im ersten Halbjahr 2006. Nach Berücksichtigung des Zinsergebnisses (leicht gesunken aufgrund des gesunkenen Liquiditätsbestandes) sowie der Steuerlast ergibt sich per 30. Juni 2006 ein Überschuss in Höhe von 0,2 Mio. Euro. Das Ergebnis je Aktie beträgt damit 0,03 Euro im Vergleich zu 0,16 Euro im ersten Halbjahr 2005. Positiv zu vermerken ist, dass das leicht negative Betriebsergebnis des ersten Quartals 2006 nunmehr ausgeglichen wurde.

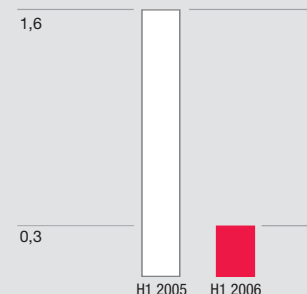
Umsatz in Mio. Euro



Kosten in Mio. Euro



EBIT in Mio. Euro



## Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanz des secunet Konzerns zum 30. Juni 2006 zeigt drei auffallende Veränderungen gegenüber dem Stand zum Jahresende 2005. Sowohl der Bestand liquider Mittel als auch die Rückstellungen haben signifikant abgenommen, gleichzeitig haben die Forderungen stark zugenommen. Während der Bestand liquider Mittel von 12,8 Mio. Euro per 31. Dezember 2005 auf 4,1 Mio. Euro per 30. Juni 2006 zurückging, reduzierten sich die Rückstellungen von 5,8 auf 1,9 Mio. Euro. Dem liegt die Auszahlung der variablen Gehaltsanteile für das sehr erfolgreiche Geschäftsjahr 2005 zugrunde: Parallel zur Auflösung der entsprechenden Aufwandsrückstellungen nahm der Bestand an liquiden Mitteln ab. Der Bestand an liquiden Mitteln wird bald wieder signifikant zunehmen, und zwar als Folge der Zahlung der Rechnungen, die hinter dem hohen Forderungsbestand (von 8,0 Mio. Euro per 31.12.2005 auf 11,7 Mio. Euro per 30.06.2006) stehen.

Die Ergebnissituation schlägt sich auch im Cashflow nieder. Sowohl durch die Auszahlung der variablen Gehaltsbestandteile als auch durch den Aufbau des hohen Forderungsbestands ergibt sich ein negativer Cashflow für das erste Halbjahr (-8,3 Mio. Euro). Auch im Vorjahr war der Cashflow im ersten Halbjahr negativ, allerdings aufgrund des positiven Ergebnisses, der niedrigeren Tantiemeauszahlung und Forderungsbestände in absolut geringerer Höhe (-2,4 Mio. Euro).

## Investitionen

Im ersten Halbjahr 2006 sind rund 0,5 Mio. Euro für investive Zwecke ausgegeben worden. Dies entspricht dem Vorjahreswert, investiert wurde in die Neuanschaffung und den Ersatz von Hardware, Softwarelizenzen und andere Betriebsausstattung.

## Mitarbeiter

Die Zahl der Mitarbeiter im secunet Konzern beträgt zum 30. Juni 2006 rund 220, das sind 13 Mitarbeiter mehr als zum Ende des ersten Halbjahrs 2005. Der Personalaufbau fand mehrheitlich in den produktiven Bereichen Produktmanagement, Vertrieb sowie Beratung und Entwicklung statt. Damit schafft secunet weiteres Potenzial und die Voraussetzungen für eine nachhaltige Ausweitung des Geschäfts.

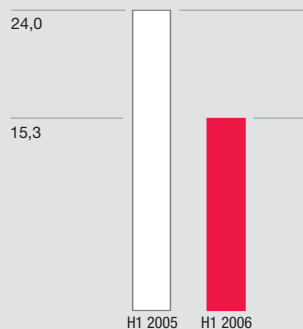
## Ausblick

Der Markt für hochwertige und komplexe IT-Sicherheit bleibt attraktiv. Bei Behörden, internationalen Organisationen und Unternehmen besteht weiterhin starker Bedarf nach Dienstleistungen und Produkten der IT-Sicherheit und IT-Hochsicherheit. In diesem Wachstumsmarkt ist secunet ausgezeichnet positioniert. Zugleich engagiert sich secunet intensiv bei allen anstehenden Großprojekten zum Ausbau der IT-Infrastruktur, unter anderem der Einführung der elektronischen Gesundheitskarte.

Öffentliche wie private Auftraggeber zeigen sich derzeit verhältnismäßig zurückhaltend in ihrer Nachfrage. Zugleich zögern sich entscheidende Weichenstellungen bei großen Infrastrukturprojekten lange hinaus. Dies spiegelt sich auch im Auftragsbestand zum 30. Juni 2006 wider. Während im Vorjahr ein großer staatlicher Auftrag in Höhe von mehr als 7 Mio. Euro den Auftragsbestand auf 24 Mio. Euro steigen ließ, liegt der Auftragsbestand zum Ende des ersten Halbjahrs 2006 lediglich bei 15,3 Mio. Euro. Sowohl gegenüber dem Vorjahr als auch gegenüber dem Stand per Ende März 2006 (17,1 Mio. Euro) ist der Auftragsbestand gesunken.

Das generell positive Marktumfeld, die gute Positionierung im Bereich wichtiger Großprojekte, die jedoch noch nicht entschieden wurden, und die zaghafte Nachfrage aus Staat und Industrie machen eine Prognose für das Gesamtjahr 2006 schwierig. Der positive unterjährige Trend dürfte sich jedenfalls fortsetzen, da schon in der Vergangenheit das zweite Halbjahr für secunet besser als die erste Jahreshälfte war. Die Markterwartung einer Steigerung gegenüber dem sehr guten Jahr 2005 wird jedoch nur schwer erfüllbar sein.

Auftragsbestand in Mio. Euro



## Meldungen über Geschäfte nach § 15a WpHG (Directors' Dealings)

Nach § 15a WpHG sind Organmitglieder (Aufsichtsrat / Vorstand) und vergleichbare Manager der secunet Security Networks AG dazu verpflichtet, Geschäfte mit secunet Aktien oder mit sich darauf beziehenden Finanzinstrumenten zu melden, sobald die Gesamtsumme der Eigengeschäfte einen Betrag von 5.000 Euro bis zum Ende des Kalenderjahres überschreitet. Die Meldepflicht obliegt auch natürlichen und juristischen Personen, die mit o. g. Personen in enger Beziehung stehen. Die entsprechenden Meldungen wurden auf unserer Internet-Seite unter Investor Relations im Bereich Directors' Dealings veröffentlicht.

## Directors' Dealings H1 2006

| Tag der Meldung | Meldepflichtiger | Art des Geschäfts | Art des Finanzinstruments | Anzahl der gehandelten Stücke | Kurswert  |
|-----------------|------------------|-------------------|---------------------------|-------------------------------|-----------|
| 27.02.2006      | Ingo Baumgart    | Verkauf           | Aktie secunet             | 2.350                         | 29.610,00 |
| 06.03.2006      | Ingo Baumgart    | Verkauf           | Aktie secunet             | 5.000                         | 62.500,00 |

## Anhang

Die Konsolidierungsgrundsätze und das Verfahren der Währungsumrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2006 entsprechen denjenigen im Konzernjahresabschluss für das Geschäftsjahr 2005. Auch die Grundsätze der Rechnungslegung wurden beibehalten. Die Erstanwendung des IFRS 2 hat keine Auswirkung auf die Bilanzdarstellung, da alle Optionen vor dem 7. November 2002 ausgegeben wurden.

Die in der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Kapitalflussrechnung und Eigenkapitalentwicklung aufgezeigten Werte entsprechen dem normalen Geschäftsverlauf bei secunet und beinhalten keine außergewöhnlichen Posten. Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag lagen nicht vor.

## Konzern-Bilanz der secunet Security Networks (nach IFRS)

| <b>Aktiva</b> in Euro                        | <b>30.6.2006</b>     | 31.12.2005           |
|--|----------------------|----------------------|
| <b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>           |                      |                      |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 4.077.228,97         | 12.845.872,17        |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen   | 11.706.946,93        | 8.015.239,43         |
| Forderungen gegen verbundene Unternehmen     | 166.117,15           | 66.394,46            |
| Vorräte                                      | 433.492,12           | 168.485,19           |
| Sonstige kurzfristige Vermögenswerte         | 193.524,14           | 223.349,82           |
| <b>Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt</b>   | <b>16.577.309,31</b> | <b>21.319.341,07</b> |
| <b>Langfristige Vermögenswerte</b>           |                      |                      |
| Sachanlagevermögen                           | 1.285.359,17         | 1.199.728,01         |
| Immaterielle Vermögenswerte                  | 135.755,74           | 160.740,92           |
| Geschäfts- oder Firmenwert                   | 2.950.000,00         | 2.950.000,00         |
| Finanzanlagen                                | 294.790,08           | 245.691,63           |
| Latente Steuern                              | 2.341.534,72         | 2.218.929,67         |
| <b>Langfristige Vermögenswerte, gesamt</b>   | <b>7.007.439,71</b>  | <b>6.775.090,23</b>  |
| <b>Aktiva, gesamt</b>                        | <b>23.584.749,02</b> | <b>28.094.431,30</b> |

| <b>Passiva</b> in Euro   | <b>30.6.2006</b>     | 31.12.2005           |
|--|----------------------|----------------------|
| <b>Kurzfristige Fremdmittel</b>  |                      |                      |
| Kurzfristiger Anteil der Finanzleasingverbindlichkeiten                  | 79.201,14            | 99.944,94            |
| Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen | 219,11               | 0,00                 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen                         | 1.176.966,57         | 1.756.378,04         |
| Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen                      | 620,44               | 0,00                 |
| Erhaltene Anzahlungen  | 0,00                 | 0,00                 |
| Rückstellungen   | 1.909.349,54         | 5.822.417,11         |
| Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern                                      | 573.221,82           | 607.559,00           |
| Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten                                  | 902.801,52           | 1.150.733,27         |
| Rechnungsabgrenzungsposten   | 85.582,22            | 425.219,29           |
| <b>Kurzfristige Fremdmittel, gesamt</b>                                  | <b>4.727.962,35</b>  | <b>9.862.251,65</b>  |
| <b>Langfristige Fremdmittel</b>  |                      |                      |
| Langfristige Finanzleasingverpflichtungen                                | 103.678,81           | 97.696,99            |
| Latente Steuern  | 384.469,18           | 129.097,30           |
| Pensionsrückstellungen   | 1.251.975,02         | 1.189.664,56         |
| <b>Langfristige Fremdmittel, gesamt</b>                                  | <b>1.740.123,01</b>  | <b>1.416.458,85</b>  |
| <b>Eigenkapital</b>  |                      |                      |
| Gezeichnetes Kapital   | 6.500.000,00         | 6.500.000,00         |
| Kapitalrücklage  | 21.922.005,80        | 21.922.005,80        |
| Eigene Anteile   | -135.981,13          | -168.771,13          |
| Bilanzverlust  | -11.201.109,58       | -11.426.459,38       |
| Kumuliertes sonstiges Gesamtergebnis                                     | 31.748,57            | -11.054,49           |
| <b>Eigenkapital, gesamt</b>  | <b>17.116.663,66</b> | <b>16.815.720,80</b> |
| <b>Passiva, gesamt</b>   | <b>23.584.749,02</b> | <b>28.094.431,30</b> |

## Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung der secunet Security Networks (nach IFRS)

| in Euro   | 1.4. –<br>30.6.2006 | 1.4. –<br>30.6.2005 | 1.1. –<br>30.6.2006 | 1.1. –<br>30.6.2005 |
|---|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| Umsatzerlöse  | 8.446.303,86        | 8.812.113,61        | 15.175.614,71       | 16.361.261,51       |
| Sonstige betriebliche Erträge   | 234.386,99          | 363.920,02          | 990.683,01          | 1.449.065,01        |
| Materialaufwand/Aufwand<br>für bezogene Leistungen                        | -2.300.804,64       | -2.163.736,98       | -3.941.996,12       | -4.163.621,96       |
| Personalaufwand   | -4.271.070,11       | -4.301.806,92       | -8.292.568,95       | -8.340.860,40       |
| Abschreibungen aus Sachanlagen<br>(und immaterielle Vermögensgegenstände) | -220.356,54         | -305.901,23         | -422.499,79         | -521.705,18         |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen  | -1.481.731,36       | -1.638.876,59       | -3.211.103,53       | -3.180.907,77       |
| <b>Betriebsergebnis</b>   | <b>406.728,20</b>   | <b>765.711,91</b>   | <b>298.129,33</b>   | <b>1.603.231,21</b> |
| Zinserträge/-aufwendungen   | 19.332,64           | 30.683,76           | 53.531,52           | 74.627,26           |
| Währungsgewinne/-verluste   | 2.199,53            | 1.347,02            | 6.455,79            | 5.108,88            |
| <b>Ergebnis vor Steuern<br/>(und Minderheitsanteilen)</b>                 | <b>428.260,37</b>   | <b>797.742,69</b>   | <b>358.116,64</b>   | <b>1.682.967,35</b> |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag                                      | -171.578,68         | -188.400,09         | -132.766,84         | -662.057,39         |
| <b>Ergebnis vor Minderheitenanteilen</b>                                  | <b>256.681,69</b>   | <b>609.342,60</b>   | <b>225.349,80</b>   | <b>1.020.909,96</b> |
| <b>Überschuss</b>   | <b>256.681,69</b>   | <b>609.342,60</b>   | <b>225.349,80</b>   | <b>1.020.909,96</b> |
| Ergebnis je Aktie (unverwässert)  | 0,04                | 0,09                | 0,03                | 0,16                |
| Ergebnis je Aktie (verwässert)  | 0,04                | 0,09                | 0,03                | 0,16                |
| Durchschnittliche im Umlauf<br>befindliche Aktien (unverwässert, Stück)   | 6.444.415           | 6.437.556           | 6.440.214           | 6.427.636           |
| Durchschnittliche im Umlauf<br>befindliche Aktien (verwässert, Stück)     | 6.500.000           | 6.500.000           | 6.500.000           | 6.500.000           |

## Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals der secunet Security Networks (nach IFRS)

| in Euro                                | Gezeichnetes<br>Kapital | Kapital-<br>rücklage | Eigene<br>Anteile  | Bilanz-<br>verlust    | Kumuliertes<br>sonstiges<br>Gesamt-<br>ergebnis | <b>Gesamt</b>        |
|--|-------------------------|----------------------|--------------------|-----------------------|---|----------------------|
| <b>Eigenkapital<br/>zum 31.12.2004</b> | <b>6.500.000,00</b>     | <b>21.922.005,80</b> | <b>-265.700,38</b> | <b>-15.705.593,41</b> | <b>22.306,50</b>                                | <b>12.473.018,51</b> |
| Veränderung<br>eigene Anteile          |                         |                      | 96.929,25          |                       |   | 96.929,25            |
| Währungskurs-<br>differenzen           |                         |                      |                    | -33.360,99            |   | -33.360,99           |
| Überschuss<br>1.1. – 31.12.2005        |                         |                      | 4.279.134,03       |                       |   | 4.279.134,03         |
| <b>Eigenkapital<br/>zum 31.12.2005</b> | <b>6.500.000,00</b>     | <b>21.922.005,80</b> | <b>-168.771,13</b> | <b>-11.426.459,38</b> | <b>-11.054,49</b>                               | <b>16.815.720,80</b> |
| Veränderung<br>eigene Anteile          |                         |                      | 32.790,00          |                       |   | 32.790,00            |
| Währungskurs-<br>differenzen           |                         |                      |                    | 42.803,06             |   | 42.803,06            |
| Fehlbetrag<br>1.1. – 30.6.2006         |                         |                      |                    | 225.349,80            |   | 225.349,80           |
| <b>Eigenkapital<br/>zum 30.6.2006</b>  | <b>6.500.000,00</b>     | <b>21.922.005,80</b> | <b>-135.981,13</b> | <b>-11.201.109,58</b> | <b>31.748,57</b>                                | <b>17.116.663,66</b> |

## Konzern-Kapitalflussrechnung der secunet Security Networks (nach IFRS)

| in Euro  | 1.1. – 30.6.2006     | 1.1. – 30.6.2005     |
|--|----------------------|----------------------|
| <b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>  |                      |                      |
| Überschuss   | 225.349,80           | 1.020.909,96         |
| Anpassungen für:<br>Abschreibungen   | 422.499,79           | 521.705,18           |
| Zunahme/Abnahme der Rückstellungen und der latenten Steuern                        | -3.752.327,45        | -1.505.461,24        |
| Zinseinnahmen und -ausgaben  | 53.531,52            | 74.627,26            |
| Zahlungsflüsse aus Steuern   | 0,00                 | 0,00                 |
| Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen                                   | 0,00                 | 0,00                 |
| Währungsgewinne/-verluste  | -6.455,79            | -5.108,88            |
| Sonstige (nicht zahlungswirksame Geschäftsvorfälle)                                | 32.790,00            | 52.080,00            |
| Veränderungen des Nettoumlaufvermögens   | -5.261.045,70        | -2.523.467,60        |
| <b>Aus betrieblicher Tätigkeit erwirtschaftete/ingesetzte Zahlungsmittel</b>       | <b>-8.285.657,83</b> | <b>-2.364.715,32</b> |
| <b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>                                      |                      |                      |
| Erwerb von Tochterunternehmen, abzüglich erworbener liquider Mittel                | 0,00                 | 0,00                 |
| Erwerb von Anlagevermögen  | -532.244,22          | -530.045,69          |
| Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen  | 0,00                 | 0,00                 |
| <b>Für Investitionen eingesetzte Zahlungsmittel</b>                                | <b>-532.244,22</b>   | <b>-530.045,69</b>   |
| <b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>                                     |                      |                      |
| <b>Aus der Finanzierungstätigkeit erzielte/ingesetzte Zahlungsmittel</b>           | <b>0,00</b>          | <b>0,00</b>          |
| Wechselkursbedingte Veränderungen der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 49.258,85            | 12.999,92            |
| <b>Erhöhung/Verminderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>      | <b>-8.768.643,20</b> | <b>-2.881.761,09</b> |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Beginn der Periode                | 12.845.872,17        | 8.782.893,53         |
| <b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode</b>            | <b>4.077.228,97</b>  | <b>5.901.132,44</b>  |

### Konzept und Design

IR-One AG & Co. KG · Hamburg · www.ir-1.com